

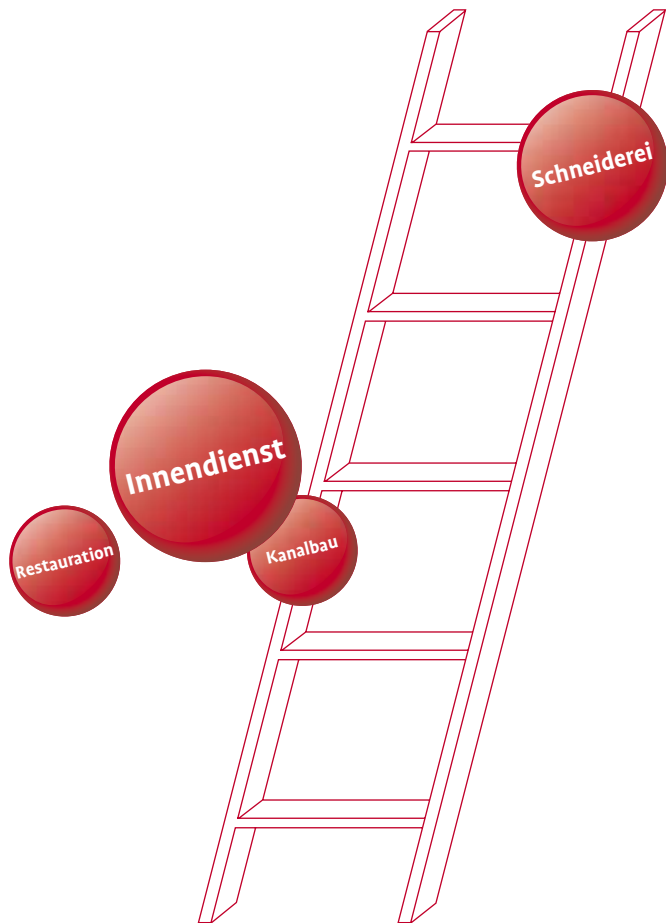
Werde

**ChirurgIn**

Bewerbungsratgeber  
Chirurgie

[www.chirurg-werden.de](http://www.chirurg-werden.de)

**Der erste Schritt** auf der chirurgischen Karriereleiter ist die Bewerbung. Im Gespräch mit seinem potentiellen Chef eine gute Figur abzugeben, ist jedoch leichter gesagt als getan. Für einen guten Start gibt es hier einige Tipps.



### **Will ich wirklich ChirurgIn werden?**

Vor der Bewerbung steht natürlich die Meinungsbildung. ›Was will ich eigentlich?‹ ist die gar nicht so einfache Frage, die über das rein Medizinische weit hinausgeht. Der spätere Beruf soll rundum passen, und dazu gehören in der Chirurgie natürlich auch Arbeitsumfang, Lebensstil und Verdienst.

### **Nehmen Sie Ihre Praktika ernst.**

Beurteilen Sie neben dem Fach auch den Arbeitsalltag, die Patienten und Ihre Kollegen. Mit allem müssen Sie später 8 bis 12 Stunden am Tag leben.

### **Testen Sie Ihre Interessen.**

Studieneinsätze in der Klinik sollten keine Pflichtveranstaltung sein. Auch das schlechteste Praktikum kann bei der Meinungsbildung helfen.

### **Probieren Sie Ihr handwerkliches Können.**

›Kann ich Blut sehen‹ reicht nicht aus. Chirurgie braucht jeden Tag sichere und geschickte Hände.

### **Beurteilen Sie den Arbeitsalltag.**

Neben dem Operieren verlangt das Daily Business der Chirurgin bzw. des Chirurgen auch Stehvermögen auf der Station, in den Funktionsbereichen und im Dienst.

### **Denken Sie an Familie.**

Kein Beruf darf eine Familienbildung ausschließen und Chirurgen bzw. Chirurginnen sind traditionell kinderreich. Das ist im chirurgischen Alltag schon aus Zeitgründen manchmal anspruchsvoll, aber in modernen Arbeitsstrukturen gibt es dafür gute Lösungen.

### **Hören Sie auf Ihr Herz.**

Leidenschaft ist der wichtigste Motor im Berufsalltag und wird Sie sicher durch jedes Tal der Tränen tragen.

*Folgen Sie Ihrer Berufung!*



### Wie komme ich an das Ziel Chirurgie?

Der Weg in die Chirurgie geht durch's Zimmer der Chefin bzw. des Chefs. Das ist gar nicht so schwer, trotzdem gibt es ein paar Fettnäpfchen und ›no go's‹, die es im Anschreiben und beim ersten Besuch zu vermeiden gilt.

### Schreiben Sie knackig und aussagekräftig.

Alles, was man sagen möchte, in eine Seite zu packen ist nicht leicht. Lassen Sie sich deshalb bei der Formulierung ausreichend Zeit. Und schütten Sie nicht Ihr ganzes Herz aus – weniger ist manchmal mehr.

### Zeigen Sie sich von Ihrer besten Seite.

Bewerbungsfotos sind ein wichtiger Türöffner. Der Pixi-Automat vom Bahnhof ist da einfach nicht gut genug.

### Bieten Sie Leistung.

Auch wenn man als Berufsanfänger noch wenig auf der Habenseite stehen hat, sollte man mit seinen Qualitäten nicht geizen. Legen Sie Ihrer Bewerbung neben den üblichen Zeugnissen auch alle Sonderqualitäten bei.

### Erklären Sie sich.

Die wichtigste Frage im ersten Bewerbungsgespräch wird sich um das ›Warum?‹ drehen. Erläutern Sie im Gespräch also, warum Sie unbedingt ChirurgIn werden wollen.

### Fordern Sie Leistung.

Jede Klinik wird sich in der Vorstellung von der besten Seite zeigen. Lesen Sie aber auch zwischen den Zeilen. Gespräche mit Assistenten oder auch eine Hospitanz kann man durchaus einfordern.

### Seien Sie offen.

Im Bewerbungsgespräch sind oft die ersten fünf Minuten entscheidend – und zwar für beide Seiten. Doch es gibt auch im Beruf die Liebe auf den zweiten Blick.

## Wo ist Chirurgie am schönsten?

Die Wahl der richtigen Klinik ist sicher schwer. Aber auch hier gibt es orientierende Kriterien, die einem die Entscheidung leichter machen können. Nur Mut!

### Fragen Sie nach Details.

Von großer Bedeutung ist der prozentuale Anteil an Weiterbildungs-OPs. Denn nur die werden potentiell von Ihnen vorgenommen. Fragen Sie auch nach Logbuch, Rotationsplan, Intensivstation und Weiterbildungsgesprächen. Die sind alle Pflicht.

### Lesen Sie im Internet nach.

Jede Klinik muss im Internet einen Qualitätsbericht offen legen. Dieser Bericht ist für jeden einsehbar. Hier lassen sich die Schwerpunkte der Klinik gut erkennen. Nicht jede operiert alles.

### Besuchen Sie Kongresse.

Auf Kongressen oder Symposien kann man seine zukünftige Chefin bzw. seinen Chef schon mal erleben. Der Klinikalltag wird noch davon abweichen, aber die Grundzüge bleiben meist die gleichen.

### Erkennen Sie Ihre Konkurrenz.

Es ist sicher hilfreich, die Struktur der Kollegenschaft orientierend zu kennen. Fragen Sie ausdrücklich, wer sich mit Ihnen im gleichen Ausbildungsstand bewegt. Diese Kolleginnen und Kollegen sind Ihre direkte Konkurrenz.

### Sprechen Sie mit Assistenzärzten.

Ein Rundgang durch Abteilung und Krankenhaus lassen technische Ausstattung und Atmosphäre erkennen. Noch besser ist Kontakt zu den Assistenzärzten. Die Kolleginnen und Kollegen informieren oftmals direkter.

### Nutzen Sie die Hospitanz.

Eine Hospitanz über ein oder zwei Tage legt vieles offen, was in einem einfachen Gespräch verborgen bleibt. Bitten Sie um die Gelegenheit, die Klinik in der täglichen Praxis zu erleben. Es lohnt sich immer.

## Wie plane ich eine chirurgische Karriere?

Eine verlässliche Karriereplanung ist bei einer 6-jährigen Weiterbildungszeit sicher schwierig. Neben der langen Zeit sind auch eine große Menge Lernkurven zu überwinden. Doch auch hier gibt es Orientierungspunkte, die helfen können.

### Informieren Sie sich.

Grundlage jeder Facharztweiterbildung sind die Weiterbildungsverordnungen der Landesärztekammern, die im Internet einsehbar sind. Das Säulenmodell der Chirurgie und den Common Trunk stellt [chirurg-werden.de](http://chirurg-werden.de) vor.

### Entscheiden Sie sich.

ChirurgIn wird man im Krankenhaus, doch hier gibt es unterschiedliche Versorgungstypen. Der Arbeitsalltag in einer Universität oder einem Lehrkrankenhaus unterscheiden sich zum Teil erheblich.

### Setzen Sie sich Ziele.

Niederlassung, Oberarzt und leitende Position stellen die beruflichen Endziele eines Chirurgen bzw. einer Chirurgin dar. Definieren Sie Ihre persönliche Vorstellung. Das erleichtert die erste Auswahl des Arbeitgebers.

### Erzeugen Sie Transparenz.

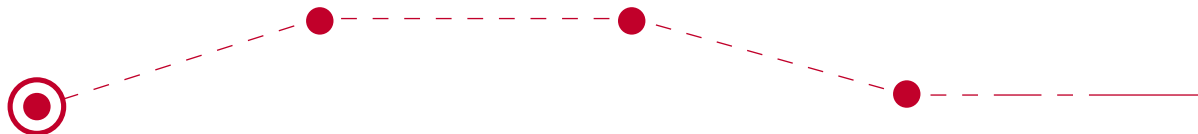
Alle sechs bis zwölf Monate sollten Sie das bisher Erreichte zusammenfassen. Ein regelmäßig aktualisierter OP-Katalog und eine kritische Durchsicht der eigenen Lernfortschritte bieten eine objektive Leistungsbilanz.

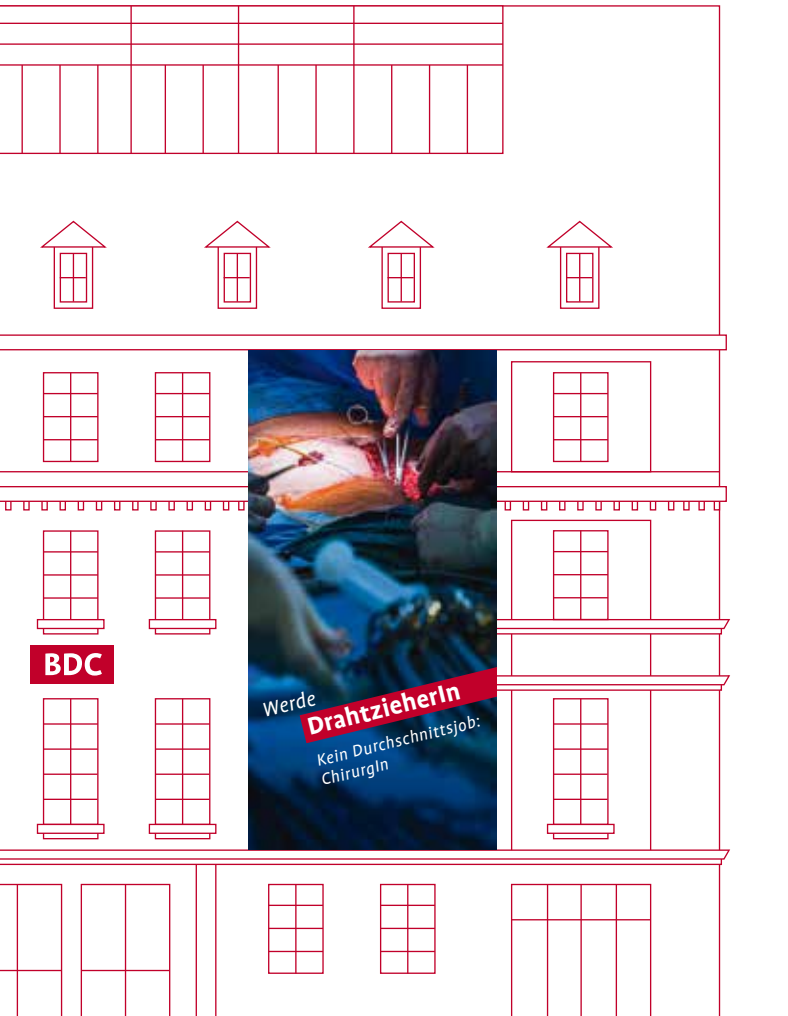
### Bleiben Sie flexibel.

Der aktuelle Arbeitsmarkt erlaubt Ihnen, die Versorgungsstufe jederzeit zu wechseln. Keine Entscheidung muss damit die letzte bleiben.

### Ziehen Sie Konsequenzen.

Nicht jeder Deckel passt auf jeden Topf und nicht jeder Assistent zu jedem Chef bzw. jeder Chefin. Wenn es nicht gut läuft, kann die Lösung auch mal ein Stellenwechsel sein. Scheiden tut dann gar nicht so weh.





Langenbeck-Virchow-Haus

## You never walk alone – der BDC

Zum faszinierenden Beruf des Chirurgen bzw. der Chirurgin gehören sowohl technisches Geschick als auch Mut, Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungskraft. Auch das Wissen um komplexe medizinische Zusammenhänge und die Empathie für den Patienten, der sein Schicksal in Ihre Hände legt, zeichnen einen guten Operateur aus.

Wenn Sie diese Herausforderung annehmen wollen, finden Sie beim **Berufsverband der Deutschen Chirurgen (BDC)** den perfekten Partner. Auf der Homepage [chirurg-werden.de](http://chirurg-werden.de) bieten wir detaillierte Informationen, die Sie Ihrem Berufsziel ChirurgIn näherbringen.

Nach dem Start in die Chirurgie unterstützen wir Sie im BDC jederzeit mit unserer starken Gemeinschaft von ca. 17.000 Mitgliedern. Eine Mitgliedschaft verschafft Ihnen viele Vorteile:

### Breitgefächertes Portfolio der BDC|Akademie

Weiter- und Fortbildungsveranstaltungen zu deutlich günstigeren Konditionen als für Nicht-Mitglieder

### Attraktive Vergünstigungen und Rahmenverträge

Günstige Konditionen für die Berufshaftpflicht-Versicherungen, für viele Online-Fortbildungen, Fachzeitschriften und Bücher sowie Sonderkonditionen bei vielen Partnerfirmen aus unterschiedlichsten Gewerben

### Aktueller chirurgischer Stellen- und Praxismarkt

Mit der BDC App.in.den.OP® als kostenlose App für Smartphones und Tablets sowie auf BDC|Online unter [www.bdc.de](http://www.bdc.de)

### Vernetzung und starke berufspolitische Vertretung

Vernetzen Sie sich im Social Media Bereich auf BDC|Online und nutzen Sie die berufspolitische- und Interessensvertretung des BDC.

Die Mitgliedschaft für Studierende kostet nur 20€ im Jahr. Anmeldung über [www.bdc.de](http://www.bdc.de)

## Checkliste für das Bewerbungsgespräch

Bei welcher Klinik handelt es sich wirklich um ein weiterbildungsfreundliches Krankenhaus? Welche Klinik passt wirklich zu Ihnen und Ihren Bedürfnissen?

Einige Informationen können Sie der Internetpräsenz der Klinik entnehmen. Andere erhalten Sie durch Kontaktaufnahme mit beschäftigten Ärztinnen und Ärzten (Assistenzärzten). Im Anschluss an das Bewerbungsgespräch sollten Sie die folgende Checkliste prüfen und dann entscheiden, ob der Arbeitgeber für Sie in Frage kommt.

Sprechen Sie die für Sie wichtigen Punkte im Bewerbungsgespräch an, um Enttäuschungen im Nachhinein zu vermeiden. *Trauen Sie sich! Es geht um Ihre Zukunft!*

### Strukturierte Weiterbildung als Unternehmensziel:

Weiterbildungsermächtigung

- mit Basischirurgie
- ohne Basischirurgie
- Aushandigung/Veröffentlichung des Weiterbildungscurriculums

Durchführung von Weiterbildungsgesprächen

- einmal/Jahr
- zweimal/Jahr
- mehr als zweimal/Jahr

- festgelegte Rotationen
- strukturierte Einarbeitungszeit
- Vorhandensein eines Mentors/Assistentenbeauftragten
- Möglichkeit einer Hospitation

### Vereinbarkeit von Beruf und Familie:

- Teilzeitstelle
- Kinderbetreuung
- Entlastung von täglichen Arbeiten (Einkaufservice usw.)
- flexible Dienst- und Arbeitszeitmodelle

### Möglichkeit von Zielvereinbarungen:

Was erlerne ich in welcher Zeit mit mögl. Sanktionen bei Nichterfüllung?

- Operationen
- diagnostisch (Endoskopie, Sonographie usw.)
- situationsgerechte und schrittweise Anleitung zur Erlernung von operativen und diagnostischen Techniken

### Arbeitsbelastung:

- nur Regelarbeitszeit
- wöchentliche Überstunden; Umfang ca.: \_\_\_\_\_

### Überstundenregelung:

- Bezahlung
- Ausgleich in Freizeit
- kombiniert
- egal

### Dienstsystem:

- 24 h
- 12 h
- 8 h
- egal
- maximale Dienstzahl pro Monat: \_\_\_\_\_
- Vorhandensein von Stationssekretärinnen/Kodierkräften zur Entlastung der täglichen Dokumentation

### Interne Weiterbildung:

- Indikationskonferenzen
- Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen
- Journal Club
- interne Weiterbildungsveranstaltungen
- Freistellung zur Vorbereitung auf die Facharztprüfung

### Externe Weiterbildung:

- Übernahme der Kosten
- Freistellung von der Arbeit
- Teilnahme an Kursen/Workshops/Kongressen

### Arbeitsvertrag:

- befristet
- unbefristet
- Bezahlung (in Anlehnung an MB oder mehr)

### Allgemein:

- keine unbesetzten Stellen
- kollegiales Verhältnis Facharzt/Assistenzarzt (Teamgedanke)

## Informationen im Internet

### **Nur Mut! – Chirurgie im Internet ganz nah**

Ausführliche Informationen zur chirurgischen Tätigkeit und Weiterbildung sowie Termine von Infoveranstaltungen und praktischen Workshops finden Sie im Internet unter [chirurg-werden.de](http://chirurg-werden.de)

### **Nachwuchs-Kongress ›Staatsexamen & Karriere‹**

Der zweitägige Nachwuchs-Kongress ›Staatsexamen & Karriere‹ bereitet Sie intensiv auf das M3-Staatsexamen vor. Im Zentrum steht der praktisch-mündliche Prüfungsteil der beiden Pflichtfächer Chirurgie und Innere Medizin. Wertvolle Tipps und Tricks der großen Berufsverbände BDC und BDI, Vorträge, Fallbeispiele sowie die TrainingsArea bereiten Sie optimal auf die letzte große Prüfung Ihres Studiums vor. Aktuelle Informationen auf [staatsexamen-und-karriere.de](http://staatsexamen-und-karriere.de)

### **Suchoptionen für Weiterbildungseinrichtungen**

Im Karriere-Bereich auf unserem Fachportal [chirurgie-suche.de](http://chirurgie-suche.de) können Sie sich über Weiterbildungseinrichtungen in Ihrem favorisierten chirurgischen Fachgebiet informieren. Ausbildungsrelevante Informationen werden transparent im *CS-Index Karriere* zusammengefasst.

**Berufsverband der Deutschen Chirurgen e.V.**

Luisenstraße 58/59

10117 Berlin

Telefon 030/28004-123

Fax 030/28004-129

[chirurg-werden@bdc.de](mailto:chirurg-werden@bdc.de)